

Procontour

Großbrand bei Möbelhersteller

Donnerstag, 02.12.2021

Beim Rietberger Mitnahme-Möbelhersteller Procontour ist es am Dienstag zu einem Großbrand gekommen, bei dem weite Teile der Werkshallen abgebrannt sind. Das berichten übereinstimmend mehrere Tageszeitungen in OWL. Das Feuer war nach Angaben der Tageszeitung "Die Glocke" am Dienstag morgen um 9.13 Uhr durch die automatische Brandmeldeanlage bei der Feuerwehr-Kreisleitstelle in Gütersloh gemeldet worden, zweitweise hätten mehr als 200 Feuerwehrleute aus Rietberg und den angrenzenden Gemeinden gleichzeitig gegen die Flammen gekämpft. Dabei sei es letztlich nur noch darum gegangen, die an die Werkshallen angrenzenden Büroräume bestmöglich vor den Flammen zu schützen, eine Chance, die Produktionshallen vor dem wütenden Feuer zu retten, habe von Anfang an nicht bestanden. Mindestens zwei Drittel der Produktion wurde laut "Die Glocke" vollständig zerstört. Trotz des starken Regens, der während der Katastrophe herrschte, sei eine kilometerweit sichtbare Rauchwolke entstanden, die über die benachbarten Ortschaften abgezogen sei. Die Bevölkerung in der Umgebung wurde daher aufgefordert, die Fenster zu schließen. Die Löscharbeiten dauerten noch die ganze Nacht, der Schaden geht nach ersten Schätzungen in die Millionen. Verletzt wurde nach Angaben von "Die Glocke" zum Glück niemand.

Großbrand bei Möbelhersteller